

Programmübersicht: LEADER-Projekt „Neues Leben für unsere Dörfer“

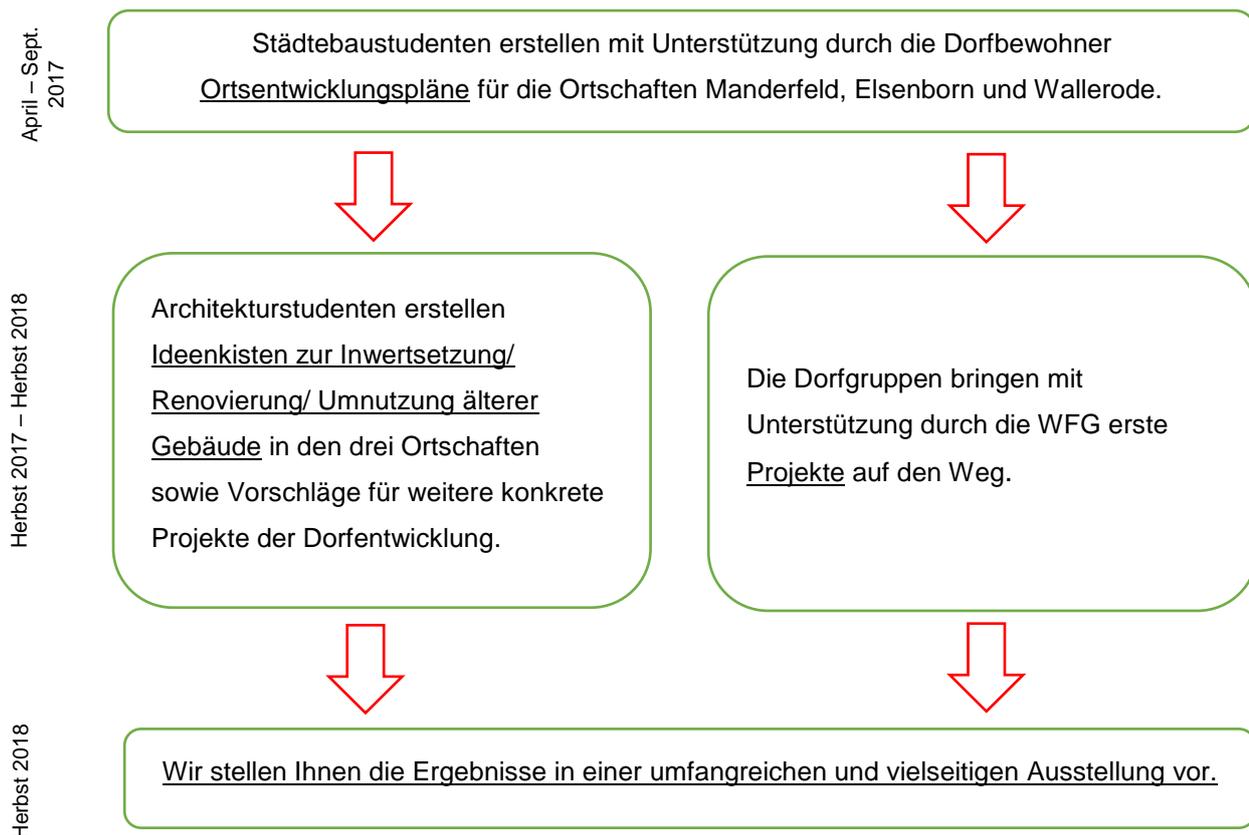
Das LEADER-Projekt „Neues Leben für unsere Dörfer“ ist ein Sensibilisierungs-Projekt. Mit dem aufgestellten Programm verfolgen wir, die WFG Ostbelgien, zwei Hauptziele:

- Wir wollen zeigen, was eine **aktive Dorfbevölkerung** für ihr Dorf erreichen kann.
- Wir wollen zeigen, wie das **Potential älterer (leerstehender) Gebäude** in Wert gesetzt werden kann.

Im Jahr 2017 haben in den Modell-Dörfern Eisenborn, Manderfeld und Wallerode Dorfwerkstätten stattgefunden. In diesem Rahmen haben Dorfbewohner gemeinsam mit Studenten der Landesplanung von der RWTH Aachen Potentiale und Herausforderungen der Ortschaften analysiert und daraus Zukunftsstrategien erarbeitet. Es haben sich drei Dorfgruppen gebildet, die die Zukunft ihrer Ortschaften in die Hand nehmen und Projekte umsetzen. Seit Herbst 2017 erstellen Architekturstudenten aus Aachen und Lüttich in Abstimmung mit interessierten Gebäudeeigentümern aus den Modell-Dörfern Entwürfe für renovierungsbedürftige, untergenutzte oder leerstehende alte Gebäude.

Wir erarbeiten in unserem Modellprojekt Lösungsvorschläge für die Dörfer und Gebäude in der belgischen Eifel. - Profitieren Sie von unseren Arbeitsergebnissen!

Projekttablauf:



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Zeitplan LEADER-Projekt „Neues Leben für unsere Dörfer“

Das war:

Do 27.04.2017	Infoabend „In die Dörfer, fertig, los!“
Do 11.05. bis Sa 13.05.2017	Dorfwerkstätten in Elsenborn, Manderfeld und Wallerode Aufruf an Gebäudeeigentümer in den drei Ortschaften
Di 19.09., Fr 22.09., Mi 27.09.2017	Dorfwerkstätten in Elsenborn, Wallerode und Manderfeld Vorstellung und Diskussion der Ortsentwicklungspläne
Sept./ Okt. 2017	Beginn der Arbeit der neuen Architekturstudenten mit den Gebäudebesitzern und an weiteren Projekten
Sa 24.02.2018	Ideenwerkstätten in Elsenborn, Manderfeld und Wallerode; Workshop mit Architekturstudenten, Gebäudeeigentümern sowie hiesigen Fachleuten und Handwerkern: Weiterentwicklung der Gebäudeentwürfe
Mo 28.05.2018	Infoabend „Finanzierungsmöglichkeiten für Dorf- und Viertelsprojekte“ (Veranstaltung der AG Dorfentwicklung)

Das kommt:

Frühjahr und Sommer 2018	Fertigstellen der Gebäudemodelle im Maßstab 1/50, anschließend individuelle Feinplanung der Gebäude, z.B. zu den Themen energetische Isolierung, ökonomische Bilanzierung, Innenarchitektur...
ab 27.10.2018	Große Ausstellung „Neues Leben für unsere Dörfer“: Entwürfe für den Umbau alter Gebäude mit einer Vielzahl von Nutzungsvarianten: Unterteilung in mehrere Wohneinheiten, Seniorenwohnen, Mehrgenerationenwohnen, junges Wohnen, Hotellerie und Ferienwohnungen, Gastronomie, Einzelhandel, Wohnen und Arbeiten unter einem Dach, Dorfhäuser, ... ; Vorteile eines Altbaus: architektonisch, technisch, finanziell, ...; Gebäudebörse; Dorfentwicklung; mit Ergebnispräsentation der Arbeiten der Studenten
Sa 27.10.2018	Themennachmittag Dorfentwicklung mit Führungen, Vorträgen und weiterem Programm
So 28.10.2018	Thementag Umbauen mit Führungen, Vorträgen und vielfältigem Programm
im Anschluss	Erstberatungsgespräche für interessierte Gebäudeeigentümer zum Thema „Renovierung und Umnutzung alter Bausubstanz“ bei hiesigen Architekten (begrenzt Kontingent)
Jahr 2019	Programm in Planung...

- Änderungen vorbehalten – Es sind Erweiterungen dieses Programmes angedacht.

Projektmanagerin und Ansprechpartnerin:

Marianka Lesser, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Ostbelgiens, Hütte 79/20, 4700 Eupen,
marianka.lesser@wfg.be, Tel.: 087-56 82 01